



LANDKREIS
ERDING

PROTOKOLL

öffentlich

Büro des Landrats
BL

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Angelika Wackler

Zi.Nr.: 209

Tel. 08122/58-1144
angelika.wackler@lra-
ed.de

Erding, 19.12.2019
Az.:
2014-2020/ABauEn/032

32. Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie am 04.12.2019

Anwesend und stimmberechtigt sind die Kreisräte:

Bitzer, Valentin

Huber, Martin

Kuhn, Günther

Meister, Michaela

Schmidt, Horst

Vertretung für Nicole Schley

Schreder, Thomas

Schreiner, Hans

Vertretung für Manfred Ranft

Schwimmer, Hans

Sigl, Gerlinde

Vogelfänger, Cornelia

Vertretung für Ferdinand Geisberger

Vogl, Willi

Waxenberger, Rudolf Helmut

sowie als Vorsitzender:

Bayerstorfer, Martin, Landrat

von der Verwaltung:

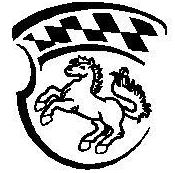
Fiebrandt-Kirmeyer, Claudia

Pressesprecherin

Fuchs-Weber, Karin

Büro Landrat

Huber, Matthias	Liegenschaftsmanagement
Last, Dirk, Dr.	Klinikum Lkr. Erding, TOP 2
Pelzl, Anette	Liegenschaftsmanagement
Perzl, Michael	Energieberater, TOP 3.1
Wackler, Angelika	Protokoll



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

Ferner nehmen teil:

Frau Wenzl (Schulleiterin), Frau Hahn (Stellv. Schulleiterin), Anne-Frank-Gymnasium, TOP 1

Herr Kopp, F64-Architekten, TOP 1

Herr Burckhardt Büro Stadtmüller Burkhardt Graf Architekten, TOP 1

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 14:03 Uhr. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht. Ergänzungs- oder Änderungswünsche werden nicht vorgetragen. Somit gilt folgende

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Anne-Frank-Gymnasium: Neubau einer Dreifachturnhalle
Vorlage: 2019/3030
2. Haushaltsberatung 2020 Bauunterhalt und Hochbaumaßnahmen:
Klinikum
Vorlage: 2019/3037
3. Bekanntgaben und Anfragen
- 3.1. Energieeinsparmaßnahmen an den Liegenschaften des Landkreises



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

1. Anne-Frank-Gymnasium: Neubau einer Dreifachturnhalle Vorlage: 2019/3030

Der Vorsitzende begrüßt vom Anne-Frank-Gymnasium (AFG) Frau Wenzl (*Schulleiterin*) und Frau Hahn (*stellv. Schulleiterin*) und berichtet, dass geplant sei die bestehenden drei Einfachturnhallen durch eine große Dreifachturnhalle zu ersetzen.

Zur Vorstellung der Planung der Dreifachturnhalle begrüßt er vom Büro *Stadtmüller.Burkhardt.Graf.Architekten* Herrn Burkhardt und Herrn Kopp vom Büro *F64-Architekten*.

Herr Huber (*Liegenschaftsmanagement*) verweist auf den Vorlagebericht und erläutert diesen kurz. Er berichtet noch, dass die Planung für die Turnhalle durch das Büro *F64-Architekten*, Herrn Kopp erstellt wurde und die Bauausführung vom Büro *Stadtmüller.Burkhardt.Graf.Architekten* durchgeführt werden würde. Zudem werde das Büro von Herrn Burkhardt auch die Planung und den Bau des Erweiterungsbaues durchführen. Er merkt noch an, dass dem AFG auch während der Maßnahme immer mindestens zwei Einfachturnhallen zur Verfügung ständen. Damit sei der Sport- und Schulbetrieb auch während der Bauphase der Dreifachturnhalle gewährleistet.

Herr Kopp erläutert anhand mehrerer Lagepläne ausführlich die Planung des Unter-, Erd-, Obergeschosses sowie die Gestaltung des Außenbereiches. Er erklärt noch, dass das Obergeschoss mit einem Allwetter-Sportplatz versehen wurde. Dieser werde mit einer 4 Meter hohen Schallschutzwand aus Glas versehen, welche vor Emissionen schütze und die Funktion eines Ballfanges erfülle.

Auf Nachfrage berichtet er noch:

- Das der Allwetter-Platz nur während der Schulzeit genutzt werden wird. Die Entwässerung sichergestellt sei, da ein Gefälle an den Längsseiten eingeplant wurde und an mehreren Stellen das Wasser abgeleitet werden wird.
- Als Material für die Halle Beton und für die Dachträger/Dachschräge Holz gewählt wurde.
- Dass auf Wunsch der Schulleitung und speziell Stadt Erding die Umkleide- und Sanitärräume mit einem Gang von der Halle getrennt wurden und damit auf den sonst üblichen, zusätzlichen Gang im Bereich der Eingangstür – Weg zu den Umkleiden - verzichtet wurde. Er merkt an, dass man damit auch eine viel höhere Flexibilität habe, vor allem bei einer Nutzung durch die Vereine.

Herr Huber (*Liegenschaftsmanagement*) merkt dazu an, dass die Stadt Erding darauf bewusst Wert gelegt habe, da es Wunsch der Eltern sei, beim Abholen ihrer Kinder vom Flur aus in die Halle schauen zu können.

Frau Wenzl fügt noch an dass, wenn die Umkleiden nach Außen gehen würden, die Belüftung über die Fenster möglich sei und damit einer Schimmelbildung entgegenwirken könne.

Auf Nachfrage erklärt **der Vorsitzende**, dass man sich zur Thematik Kostenbeteiligung Stadt Erding, noch mit der Stadt abstimme.



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den folgenden Beschlussvorschlag:

Beschluss: BauEn/101-20

Der vorgestellten Planung der Dreifachturnhalle wird zugestimmt und die Umsetzung soll baldmöglichst erfolgen.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 13 : 0 Stimmen**

**2. Haushaltsberatung 2020 Bauunterhalt und Hochbaumaßnahmen:
Klinikum
Vorlage: 2019/3037**

Der Vorsitzende verweist auf den Vorlagebericht, dem auch eine Übersicht der geplanten Maßnahmen für das Klinikum Erding und Dorfen beigelegt wurde. Er nennt daraus u. a. folgende Kernzahlen:

Klinikum Erding:	2.771.000 €
Klinikum Dorfen:	166.000 €
Instandhaltung:	145.000 €
Gesamtkosten:	3.082.000 €

Kreisrat Kuhn merkt zu den genannten 420.000 €, Umsetzung eines Brandschutzkonzeptes an, dass dies hauptsächlich Planungsleistungen seien. Er sagt, dass Planungskosten in der Regel nur ein Bruchteil der dann tatsächlich auftretenden Kosten bei Umsetzung seien und damit wohl ein großer Millionenbetrag auf den Landkreis zukomme.

Der Vorsitzende antwortet, dass man dies momentan noch nicht genau beziffern könne, man aber bei Umbaumaßnahmen immer die Brandschutzkonzepte überprüfen müsse.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den folgenden Beschlussvorschlag:

Beschluss: BauEn/102-20

Dem Kreistag wird empfohlen, die für 2020 geplanten Bauunterhaltsmaßnahmen beim Klinikum Landkreis Erding zu verabschieden.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 13 : 0 Stimmen**



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

3. Bekanntgaben und Anfragen

3.1. Energieeinsparmaßnahmen an den Liegenschaften des Landkreises

Der Vorsitzende erklärt, dass Kreisrat Kuhn sich in einer Ausschusssitzung am 11.11.19 nach dem Sachstand der Energiesparmaßnahmen erkundigt hatte. Dazu wurde eine Liste mit den inzwischen umgesetzten Maßnahmen erstellt, welche an die Mitglieder des Gremiums verteilt wird.

Dazu könne er noch berichten, dass insgesamt 154 Maßnahmen umgesetzt werden konnten. Ausschlaggebend bei der Auswahl der Maßnahmen sei dabei die Amortisationszeit gewesen und ob die Maßnahmen in sowieso stattfindende Baumaßnahmen integriert werden konnten. Insgesamt habe man dafür bisher 752.000 Euro investiert und seitdem insgesamt rund 695.000 Euro an Energiekosten eingespart.

Herr Huber (*Liegenschaften*) merkt noch an, dass regelmäßig geprüft werde, wo sowieso Maßnahmen geplant seien und wozu es Fördermittel gebe. Auch für die nächsten Jahre sei die weitere Umsetzung von Maßnahmen geplant. Bereits im Haushalt 2020 seien wieder mehrere Maßnahmen eingestellt.

Kreisrat Schmidt fragt, ob man auch sagen könne was an Energie oder co^2 eingespart werden konnte.

Herr Huber antwortet, dass man in der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie am 03.07.2019 in einer Präsentation auch den Stromverbrauch dargestellt habe. Im Jahre 2011 habe man einen Gesamtjahresstromverbrauch von 2.287 MWh erfasst, den man nun bis zum Jahre 2018 auf 1.845 MWh senken konnte. Er fügt an, dass man die hieraus resultierenden co^2 -Einsparungen ausrechnen und auch gerne noch in den Klimaschutzatlas mit aufnehmen könne.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, beendet der Vorsitzende die Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie um 14:45 Uhr.

Vorsitzender

Protokoll

Martin Bayerstorfer
Landrat

Angelika Wackler
Verwaltungsfachkraft